

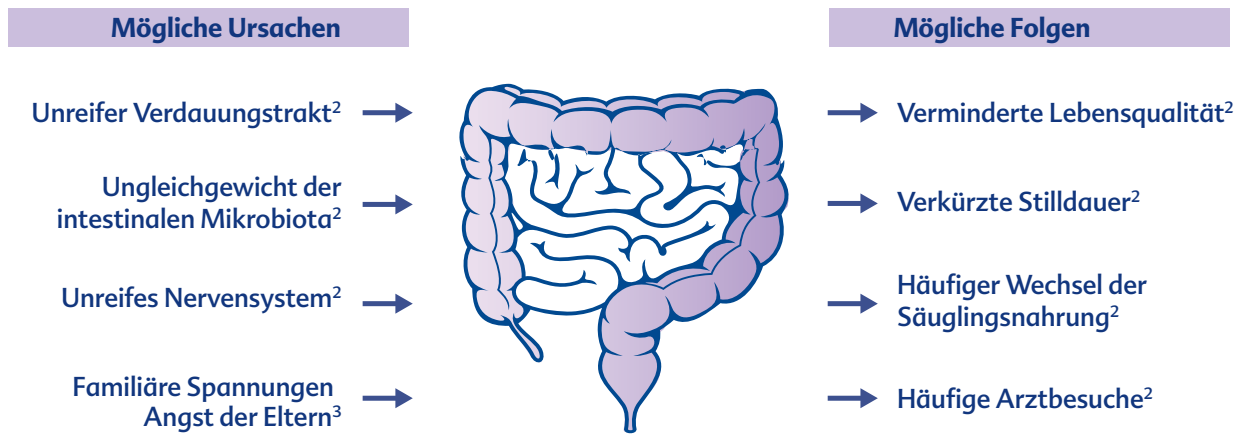
A young child with blonde, wavy hair is smiling and looking down. They are wearing a grey and white striped long-sleeved shirt. The background is a soft-focus field of tall grass and purple flowers, with sunlight filtering through, creating a warm and natural atmosphere.

SPEZIALNAHRUNG

HiPP COMFORT

bei Blähungen,
Koliken* und Verstopfungen

Jeder zweite Säugling leidet unter unspezifischen Verdauungsstörungen¹



Rom IV Diagnosekriterien⁴

Säuglingskolik

- der Säugling ist jünger als 5 Monate, wenn die Symptome auftreten und verschwinden
- wiederkehrende und anhaltende Perioden von Schreien, Unruhe oder Reizbarkeit, die ohne ersichtliche Ursache auftreten
- keine Anzeichen von Gedeihstörung, Fieber oder Erkrankung

Funktionelle Verstopfung

Ein Monat mit mindestens 2 der folgenden Symptome bei Kindern < 4 Jahre:

- 2 oder weniger Stühle pro Woche
- exzessives Zurückhalten des Stuhls
- harter Stuhl mit großem Durchmesser
- schmerzhafter Stuhlgang
- große Stuhlmenge im Rektum

Zusätzliche Kriterien für Kinder, die bereits sauber sind:

- mindestens einmal pro Woche Inkontinenz
- großer Durchmesser des Stuhls, der die Toilette verstopfen kann

Empfehlungen zum Vorgehen bei Säuglingskolik²

Aufklärung und Beruhigung der Eltern

- Schreien als Zeichen von Hunger und Müdigkeit
- ruhiger und regelmäßiger Tagesablauf
- zeitliche Begrenzung dieser Phase (3-4 Monate mit dem Höhepunkt im Alter von 4-6 Wochen)
- beruhigende Maßnahmen wie Halten des Säuglings während einer Schreiphase können helfen
- ermutigen weiter zu stillen sowie auf das eigene Wohlergehen zu achten und sich Hilfe zu holen

Ernährungsmaßnahmen

- für nicht gestillte Säuglinge kann eine hydrolysierte, lactosereduzierte Formula mit Prä- und Probiotika die Schreizeit reduzieren

Medikamente (z. B. Protonenpumpenhemmer, Simethicon) sind **nicht wirksam** und können schwere Nebenwirkungen zeigen.

Empfehlungen zum Vorgehen bei Verstopfung²

Aufklärung und Beruhigung der Eltern

- Informationen zu physiologischem Stuhlverhalten von Säuglingen weitergeben
- Verstopfungen sind bei gestillten Säuglingen selten, dennoch haben manche Säuglinge weniger als 1 x pro Woche Stuhlgang

Ernährungsmaßnahmen

- weiter stillen (erneute Untersuchung nach 2-4 Wochen)
- bei nicht gestillten Säuglingen striktes Einhalten der Dosierungs- und Zubereitungsanweisung der jeweiligen Säuglingsnahrung
- in einzelnen Fällen kann eine **Kuhmilchallergie** (KMA) zugrunde liegen, jedoch sind Verstopfungen als einziges Symptom einer KMA sehr selten
- nicht gestillte Säuglinge können von einer Nahrung mit hydrolysiertem Eiweiß, Präbiotika und β -Palmitat profitieren

Bei nicht gestillten Säuglingen mit funktioneller Verstopfung sind Ernährungsempfehlungen möglicherweise nicht ausreichend, sodass **Medikamente** (Laxanzien) an erster Stelle der Behandlung stehen können.

HiPP COMFORT Spezialnahrung – bei Blähungen, Koliken* und Verstopfungen

Die speziellen Inhaltsstoffe der HiPP COMFORT Spezialnahrung können die Verdauung positiv beeinflussen.

Besondere Fettstruktur mit hohem Anteil von β -Palmitat

- besonders leicht verdauliches Fett, dessen Struktur den in Muttermilch enthaltenen Fettsäuren besonders nahe kommt
- reduziert die Bildung von Kalkseifen und führt zu weichem Stuhl und weniger Verstopfung^{5,6}

Reduzierter Lactosegehalt

- verringert Blähungen und Krämpfe bei vorübergehendem Lactasemangel⁷
- bis zu 40 % weniger Schreien⁷⁻⁹

Hydrolysiertes Protein zur leichteren Verdauung

- leichtere Verdaulichkeit und bessere Stuhlkonsistenz
- Studien zeigen signifikant weniger gastrointestinale Symptome und weniger Schreien bei Gabe eines Proteinhydrolysats¹⁰⁻¹³

Studien belegen: wertvolle Ballaststoffe (GOS**) zur effektiven Unterstützung der Darmmikrobiota

- Aufbau einer positiven Darmmikrobiota durch Förderung von Lactobazillen und Bifidobakterien¹⁴
- weicher Stuhl durch präbiotische Ballaststoffe^{15,16}

Natürliche Milchsäurekulturen *L. fermentum* (ursprünglich aus Muttermilch gewonnen)***

Bedarfsgerecht niedriger Proteingehalt und mit LCP Docosahexaensäure (DHA) und Arachidonäure (ARA) wie in HiPP Säuglingsanfangsnahrungen, um die Eignung ab Geburt zu gewährleisten

Mit Metafolin®****

*bei lactosebedingten 3-Monatskoliken

**Galactooligosaccharide aus Lactose gewonnen

***Muttermilch enthält eine Vielzahl natürlicher Kulturen, die individuell unterschiedlich sein können

**** Metafolin® ist eine eingetragene Marke der Merck KGaA, Darmstadt (Deutschland).

Wichtige Hinweise:

Stillen ist das Beste für ein Baby. HiPP Comfort Spezialnahrung ist geeignet zum Diätmanagement bei Blähungen, lactosebedingten 3 Monatskoliken und Verstopfung im Säuglingsalter und kann, unter medizinischer Kontrolle, ab Geburt zur ausschließlichen Ernährung Ihres Babys sowie nach dem 6. Monat im Rahmen einer gemischten Kost verwendet werden.

Nicht verwenden bei bestehender Kuhmilchprotein-Allergie oder Verdacht auf eine solche.



hipp-fachkreise.de
hipp-fachkreise.at

Literatur

- 1 Vandenplas Y et al. *Pediatr Gastroenterol Hepatol Nutr* 2016;19(3): 153-61
- 2 Salvatore S et al. *Acta Paediatr* 2018; 107(9): 1512-1520
- 3 Camilleri M et al. *Neurogastroenterol Motil* 2017; 29
- 4 Benninga MA et al. *Gastroenterology* 2016; 150: 1443-55
- 5 Kennedy K et al. *AJCN* 1999; 70: 920-7
- 6 Quinlan PT et al. *JPGN* 1995; 20: 81-90
- 7 Infante D et al. *WJG* 2011; 17: 2104-8
- 8 Kanabar D et al. *J Hum Nutr Diet* 2001; 14: 359-63

- 9 Kearney PJ et al. *J Hum Nutr Diet* 1998; 11: 281-5
- 10 Arikian D et al. *J Clin Nursing* 2008; 17: 1754-61
- 11 Exl BM et al. *Eur J Nutr* 2000; 39: 145-56
- 12 Lucassen PL et al. *Pediatrics* 2000; 106: 1349-54
- 13 Savino F et al. *Eur J Clin Nutr* 2006; 60: 1304-10
- 14 Maldonado J et al. *J Pediatr Nutr* 2012; 54(1): 55-61
- 15 Ben XM et al. *Chin Med J* 2004; 117: 927-31
- 16 Ben XM et al. *WJG* 2008; 14: 6564-8